



Automobile Schätzchen gibt es am Wochenende in Hilstrup zu sehen – auf der Oldtimer-Show des Frühlingsfestes. Foto: Rudolpho Duba / Pixelio

# Buntes Programm lockt viele Besucher

Hiltruper Frühlingsfest am 5. und 6. Mai

**A**chtung Autofahrer: Die Hilstruper Marktallee wird am Samstag und Sonntag (5. und 6. Mai) für den Durchgangsverkehr gesperrt – allerdings nicht für Oldtimer. Das Hiltruper Frühlingsfest steht in diesem Jahr nämlich unter dem Motto „Hiltrup, Autos und Spaß“ und bietet sowohl eine Oldtimer-Show als auch eine Ausstellung mit historischen Feuerwehrfahrzeugen.

„Wir haben ein sehr, sehr breites Programm zusammengestellt“, sagt Volker Sandner, Vorstandssprecher des Wirtschaftsverbundes Hilstrup. Die hauptsächliche Zielgruppe des Festes seien aber nach wie vor Familien. Das Frühlingsfest soll am Samstag von 11 bis 24 Uhr und am Sonntag von 11 bis 20 Uhr die Besucher in den Süden Münsters locken. Einen zusätzlichen Anreiz soll dazu auch der verkaufsoffene Sonntag sorgen, bei dem die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr geöffnet haben.

Der Automobil-Club Münster, der die Oldtimer-Show organisiert, erwartet über „100 historische Fahrzeuge aus den vergangenen acht Jahrzehnten“, darüber hinaus sol-

len rund 20 Feuerwehr-Oldtimer ausgestellt werden. Die Pkw-Klassiker stehen dabei nicht nur am Straßenrand, sondern brechen auch zu Ausfahrten auf. Am Samstag steht um 11.30 Uhr eine „Schnauferl-Tour“ auf dem Programm (Fahrzeuge bis Baujahr 1950), und um 13.30 Uhr eine Klassik-Rallye (bis 1980). Die Besucher können gegen einen „kleinen Obolus“ bei den Touren mitfahren. Der schönste Oldie soll zudem prämiert werden, Besuchern und Besitzern winken Sachpreise.

Für die kleinen Besucher wird es ein Kinderparadies geben. Der Kinder- und Jugendcircus Alfredo will hier mehrere Vorstellungen geben, Hüpfburgen, ein Streichelzoo und große Legosteine gehören ebenfalls dazu. „Für Kinder haben wir das sehr üppig gestaltet“, sagt Sandner. Zwei Walking Acts sollen hingegen alle Zuschauer unterhalten: zum einen die Stelzenakrobatin Anna Östreich und der Glückskäfer des Wirtschaftsverbundes Hilstrup. Für das leibliche Wohl ist bei 150 Ständen auch gesorgt – jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen.